

Министерство образования и науки Российской Федерации
Федеральное государственное бюджетное образовательное учреждение
высшего профессионального образования
«Нижегородский государственный архитектурно-строительный университет»

Кафедра иностранных языков I

Методические указания
по немецкому языку для студентов 3-4 курсов
направления подготовки «Юриспруденция» МФЭПМ ННГАСУ

Deutsches Recht

(часть 3)

Нижний Новгород

ННГАСУ

2014

Методические указания по немецкому языку для студентов 3-4 курсов направления подготовки «Юриспруденция» МФЭПМ ННГАСУ «Deutsches Recht» (часть 3). Нижний Новгород: ННГАСУ, 2014 – 62 стр.

Методические указания состоят из 3 разделов, каждый из которых включает текст по теме специальности, грамматический материал и упражнения, основное назначение которых заключается в формировании речевых компетенций, навыков устного и письменного общения на немецком языке, перевода, реферирования и ознакомительного чтения немецкоязычного материала по теме специальности. Кроме этого, разделы содержат материалы для выполнения творческих заданий.

Составители: доцент Л. Ю. Шахранюк

доцент, к.психол.н. О. В. Шурыгина

Нижегородский государственный архитектурно-строительный университет,

2014

Предисловие

Цель данных методических указаний для студентов, изучающих юриспруденцию, – формирование речевых компетенций, навыков устного и письменного общения на немецком языке в этой сфере, перевода, реферирования, резюмирования, поискового и ознакомительного чтения оригинального немецкоязычного материала.

В данных методических указаниях представлены целевой, теоретический и контрольный компоненты. Теоретический компонент представлен заданиями для самостоятельной работы студентов. Тексты подобраны с учётом юридического профиля, отличаются актуальностью и высокой информативностью.

Задания носят коммуникативный характер, предлагаемые упражнения носят творческий характер.

В построении учебных указаний учтены современные требования методических концепций для учебников по иностранным языкам. Специальная терминология соответствует ключевым понятиям языка специальности.

Inhalt

1. Vorwort.....	3
2. Einheit 1 Rechtsprechung.....	5
3. Einheit 2 Organisation der Rechtspflege.....	26
4. Einheit 3 Richter, Rechtsanwälte.....	45
5. Kontrolle.....	54

Einheit 1.1 RECHTSPRECHUNG/ Отправление правосудия.

Grammatik

Perfekt / Перфект **haben** / **sein** + Partizip II

Одна из форм прошедшего времени, преимущественно используется в устной речи, в разговоре о прошлом.

Перфект образуется следующим образом: вспомогательный глагол **haben** или **sein** (выбор вспомогательного глагола см. ниже) в настоящем времени + Partizip II основного глагола, который ставится в конце предложения:

Ich **habe** sie nicht **gesehen**. - Я её не видел.

Ich **bin** mit dem Wagen in die Stadt **gefahren**. – Я поехал в город на машине.

Таблица спряжения глаголов в перфекте

ich habe	gelesen.	wir haben	gelesen.
du hast ...	gelesen.	ihr habt	gelesen.
er, sie, es hat ...	gelesen.	sie / Sie haben	gelesen.

ich bin	gegangen.	wir sind	gegangen.
du bist	gegangen.	ihr seid	gegangen.
er, sie, es ist	gegangen.	sie / Sie sind	gegangen.

Слабые глаголы образуют Partizip II от основы глагола с помощью приставки **ge-** и суффикса **-(e)t**: sagen - gesagt; baden - gebadet.

Сильные глаголы образуют Partizip II следующим образом: приставка **ge-** + основа глагола + суффикс **-en**. При этом корневая гласная часто меняется: helfen - geholfen, schreiben - geschrieben, biegen - gebogen, tragen – getragen

Таблица основных форм сильных глаголов приведена на стр.

Глаголы, которые имеют при себе неотделяемые приставки или оканчиваются на **-ieren**, образуют Partizip II без приставки **ge-**, например: verstehen - verstanden, erwarten - erwartet, studieren - studiert.

Если глагол имеет при себе отделяемую приставку, то при образовании Partizip II приставка **ge-** ставится между отделяемой приставкой и основой глагола: aufstehen - aufgestanden, zumachen - zugemacht.

Вспомогательный глагол **haben** имеют следующие группы глаголов:

1. Переходные глаголы: *Ich habe eine neue Arbeitsstelle gefunden.*
2. Возвратные глаголы: *Er hat sich über dieses Geschenk gefreut.*
3. Модальные глаголы: *Er hat es gewollt.*
4. Глагол **haben** в значении «иметь»: *Ich habe keine Beweise gehabt.*
5. Безличные глаголы: *Es hat 2 Stunden geregnet / geschneit.*
6. Глаголы, обозначающие состояние покоя: *Ich habe heute gut geschlafen.*

Вспомогательный глагол **sein** имеют:

1. Глаголы со значением движения или перемены места: *Um 10 Uhr ist er mit der U-Bahn in die Stadt gefahren. Der Zug ist schon abgefahren. Wir sind vor kurzem umgezogen.*
2. Глаголы, обозначающие изменение состояния: *Ich bin von selbst aufgewacht.*
3. Глаголы **werden, sein, begegnen, misslingen, gelingen, folgen, geschehen, vorkommen, passieren**: *Sie ist Lehrerin geworden. Wo ist Monika gewesen? Ich bin meinem Freund begegnet. Er ist dem Beispiel seines Vaters gefolgt und ebenfalls Arzt geworden. Dort ist ein Unglück passiert.*

Aufgabe 1. Lesen Sie die folgenden Sätze laut, und übersetzen Sie sie ins Russische. Beachten Sie dabei die Bildung, die Bedeutung und den Gebrauch von Perfekt.

1. Um 8 Uhr ist Gerd aufgestanden und schnell ins Bad gegangen.

2. Er hat den ganzen Abend ferngesehen.

3. Er hat dem Rechtsanwalt eine halbe Stunde zugehört.

4. Haben Sie an dem Gerichtsprozess teilgenommen?

5. Mein Vater ist gerade nach Hause gekommen.

6. Ich habe eine Freundin angerufen.

7. Was hat sie gesucht?

8. Wo bist du gewesen?

9. Was hat sie im Supermarkt gekauft?

10. Ich habe keine Zeit gehabt.

11. Ich habe auf sie eine halbe Stunde gewartet.

12. Wo bist du umgestiegen?

13. Er hat sein Geld verloren.

14. Um 3 Uhr bin ich nach Hause gefahren.

15. Er hat eine Anklage geschrieben.

16. Was ist dort geschehen / passiert?

17. Wen hast du im Theater getroffen?

18. Ich bin ihm zufällig begegnet.

Aufgabe 2. Gebrauchen Sie in den nachfolgenden Sätzen das Perfekt.

1. Ich werde im August 30.
2. Ich schlafe immer bis sieben.
3. Ich trage die Reisetasche.
4. Ich treffe sie heute nicht.
5. Ich esse ein Stück Kirschtorte.
6. Ich lese gern Krimis.
7. Ich laufe zum Bahnhof.
8. Ich wasche die Wäsche selbst.
9. Ich ziehe mich warm an.
10. Ich helfe meinen Eltern.
11. Ich gebe ihm meinen Kugelschreiber.
12. Er vergisst die Schlüssel.
13. Ich fange mit der Arbeit an.
14. Ich empfehle den Gästen das „Hotel Europa“.
15. Wie lange bleibst du in Deutschland?
16. Ich bereite mich auf die Prüfung vor.

Aufgabe 3 . Setzen Sie das Hilfsverb **haben** oder **sein** ein.

1. Frau Hiebel ... am Sonntag um 8 Uhr in Düsseldorf angekommen.
2. Nachmittags ... sie durch die ganze Stadt gewandert.
3. Dabei... sie sich in der Innenstadt verlaufen.
4. Zuerst... sie selbst versucht, den richtigen Weg zum Hotel zu finden.
5. Das ... ihr aber nicht gelungen.
6. Dann ... sie einen Passanten gefragt, der ihr aber

auch nicht den richtigen Weg gezeigt 7. Schliesslich ... sie dann ein Taxi genommen und ... so zum Hotel zurückgefahren. 8. Am Montagvormittag ... sie an den Verhandlungen teilgenommen. 9. Ihre Verhandlungen ... insgesamt gut verlaufen. 10. Am Montagnachmittag Frau Hiebel im Hotel geblieben. 11. Am Dienstag .. sie nach Leipzig zurückgeflogen. 12. Wie viele Tage Frau Hiebel in Düsseldorf gewesen?

Aufgabe 4. Beantworten Sie schriftlich die folgenden Fragen. Gebrauchen Sie in Ihren Antworten Perfekt.

Muster: Wann landet die Maschine in Berlin? Sie ist schon gelandet.

1. Wann findet der Gerichtsprozess statt? _____
2. Wann kommt der Intercity / der Intercity-Zug? _____
3. Wann rufen Sie Ihren Rechtsanwalt an? _____
4. Wann kopieren Sie diese Unterlagen (Akten, Dokumente)? _____
5. Wann legen Sie dem Personalchef alle erforderlichen Unterlagen für Ihre Bewerbung vor? _____
6. Wann unterschreibt Frau Lindner den Vertrag? _____
7. Wann bucht Herr Schmidt den Flug? _____
8. Wann fliegt Frau Renner nach München? _____
9. Wann schreiben Sie an die Firma? _____

Grammatik. Wiederholung.

Aufgabe 5. Wiederholen Sie Präsens und Präteritum. Schreiben Sie die nachstehenden Sätze im Präsens und Präteritum und übersetzen Sie sie ins Russische.

1. Das Gericht hat getagt. 2. Das Gericht hat sich zur Beratung zurückgezogen. 3. Das Gericht hat den Angeklagten frei gesprochen. 4. Das Gericht hat den Angeklagten zu

einer Freiheitsstrafe verurteilt. 5. Der alte Professor hat die Frage des Studenten nicht verstanden. 6. Der Jurastudent hat die erste Prüfung bestanden. 7. Der Dieb ist fortgelaufen. 8. Das Rentenreformgesetz ist in Kraft getreten.

Aufgabe 6. Lesen Sie den Text laut. Erzählen Sie diesen Text im Perfekt nach.

Spaziergänger gingen durch einen Park. Sie beobachteten einen lustigen kleinen Dackel. Der Hund hatte seine Nase immer dicht an dem Boden. Er suchte anscheinend etwas. Plötzlich hatte der Hund ein weisses Päckchen zwischen den Zähnen. Da kam ein Mann. Er packte den Hund und riss ihm das Päckchen aus den Zähnen und lief mit dem Päckchen ins Gebüsch. Die Besitzerin des Dackels lief sofort zum Hund, nahm den Hund auf den Arm und brachte den Hund nach Hause. Zu Hause benahm sich der Hund wie ein Betrunkener. Zuerst lief er von einer Ecke des Zimmers zur anderen. Danach schlief er plötzlich auf dem Teppich ein. Die Dame wurde unruhig und fuhr mit dem eingeschlafenen Hund zum Tierarzt. Der Tierarzt untersuchte das kranke Tier. Er stellte eine Haschischvergiftung fest. Die Dame rief bei der Polizei an. Sie erzählte ihr Erlebnis. Sie beschrieb den Mann. Sie gab den Ort und die Uhrzeit genau an. Die Polizei machte sich auf die Suche nach dem Rauschgifthändler.

WORTSCHATZ

Gerichtsbarkeit, die — правосудие, подсудность, юрисдикция: ordentliche G. — надлежащая подсудность, обычное судопроизводство; die G. ausüben — осуществлять правосудие

Rechtsprechung, die — судебная практика, отправление правосудия, судопроизводство

rechtens — в силу (на основании) закона, по закону, по праву, законный

rechtshängig — принятый к судебному производству, находящийся в судопроизводстве

Richter, der; -s,- судья: der gesetzliche R. — судья, рассматривающий

дело в соответствии с законом

richterlich — судейский, судебный: richterliche Unabhängigkeit — судейская независимость

Gerichtsverfahren, das — судебный процесс, судопроизводство, судебное разбирательство

Verfahren, das — процедура, процесс, производство по делу: das V. ein-stellen — прекратить производство по делу; das V. einleiten — возбудить дело, начать производство по делу

Verfahrensrecht, das — процессуальное право

unabhängig — независимый

Wahrnehmung, die — осуществление

absetzen (Vt) — отстранять от должности

Entscheidung, die; -, -en — решение, решение/определение суда: eine E. treffen — принимать, выносить решение; eine gerichtliche E. — судебное решение, решение суда

Rechtsangelegenheit, die — юридическое дело, юридический вопрос

Ausnahmegesicht, das — чрезвычайный суд

Strafprozess, der — уголовный процесс, уголовное судопроизводство

Klage, die; -, -n — иск, жалоба, прошение

Verhandlung, die — разбирательство, слушание дела: eine geschlossene, öffentliche V. — закрытое, открытое разбирательство; mündliche V. — устное разбирательство

Revisionsgericht, das — суд, обладающий правом прересмотра дела

Fall, der; -es, die Fälle — случай, происшествие; (уголовное) дело

Sachverhalt, der — обстоятельства дела; den S. aufklären — выяснить обстоятельства дела; den S. darlegen — излагать обстоятельства дела

Berufung, die; -, -en — апелляция, апелляционная жалоба, кассация; die B. abweisen — отклонять апелляционную жалобу; die B. einlegen — подавать апелляционную жалобу; eine B. zurücknehmen — отозвать апелляционную жалобу

Gericht, das; -(e)s, -e — суд, судебное разбирательство: beim G. в суде; beim G. verklagen — жаловаться на кого-л. в суд; das G. anrufen обращаться в суд, апеллировать к суду, ein strenges G. über jmdn. ergehen lassen — выносить кому-л. суровый приговор; von Gerichts wegen — в судебном порядке; vor G. — в суде; vor G. aussagen — давать показания в суде; vor G. belangen — привлекать к суду; vor G. bringen — отдавать под суд; vor G. erscheinen — предстать перед судом; v G. fordern/laden — вызывать в суд; vor G. rufen — привлекать к суду; vor G. stehen — предстать перед судом/привлекаться к суду; vor G. stellen/übergeben — предать суду; отдать под суд; vor G. ziehen — привлекать к суду; zu G. sitzen — заседать в суде

gerichtlich belangen/gerichtlich verfolgen — привлекать к судебной ответственности

Gerichtsurteil, das — приговор суда: ein G. fällen, verkünden, anfechten, aufheben вынести, провозгласить, опротестовать, отменить приговор

Tatbestand, der — состав преступления

Rechtsfolge, die — правовое последствие

Rechtsweg, der — судебный порядок рассмотрения дела; юридическая процедура; auf dem R. — в судебном порядке; ihm stent der R. offen — он имеет право обратиться в суд

Recht sprechen — судить; отправлять правосудие

Würdigung, die — оценка: die W. aller Umstände — учет всех обстоятельств; die W. aller Beweise — оценка доказательств

Anklageverfahren, das — обвинительный процесс; производство по предъявлению обвинения

Beweiserhebung, die — получение, сбор доказательств

Strafsache, die — уголовное дело

gütlich — полюбовный

Revision, die — обжалование; пересмотр (*дела*)

Rechtsmittel, das — обжалование: ein R. einlegen/ergreifen обжаловать

Anklage, die — обвинение: die A. gegen jmdn. erheben предъявить обвинение кому-л.; öffentliche, rechtswidrige, unbegründete/ungerechtfertigte A. публичное, противоправное, необоснованное обвинение

Urteil, das; -(e)s, -e — приговор; судебное решение: erstinstanzliches U. bestätigen — утвердить приговор/решение суда первой инстанции; das U. abändern изменить приговор/решение; das U. aufheben — отменить приговор/решение; das U. aufrechterhalten — оставить приговор, решение в силе; das U. aussetzen — отложить вынесение приговора, решения; das U. fällen — вынести приговор, решение; das U. lautet auf— приговор гласит; das U. mildern — смягчить приговор; das U. verkünden — огласить приговор, решение; das U. vollstrecken — привести приговор в исполнение

Bundesgerichtshof, der — Федеральный суд (верховный суд ФРГ)

Bundesverwaltungsgericht, das — Федеральный административный суд

Bundessozialgericht, das — Федеральный суд по социальным вопросам

Bundesfinanzhof, der — Федеральный финансовый суд

Bundespatentgericht, das — Федеральный патентный суд

Oberlandesgericht, das — Верховный суд земли

Landgericht, das — суд второй инстанции; суд земли

Amtsgericht, das — участковый суд; суд первой низшей инстанции

Schwurgericht, das — суд присяжных

Verwaltungsgerichtsbarkeit, die — подсудность административным судам

Arbeitsgerichtsbarkeit, die — система судов, рассматривающих трудовые споры

Sozialgerichtsbarkeit, die — юрисдикция социальных судов

Finanzgerichtsbarkeit, die — юрисдикция финансовых судов

Spruchkörper, der — орган, выносящий приговор

Rubrum, das — вступительная часть (*приговора*)

Aufgabe 7.

A) Was passt zusammen?

- | | |
|----------------------------|-----------------------------------|
| 1. das Urteil abändern | a) отменить приговор |
| 2. das Urteil aufheben | b) изменить приговор |
| 3. das Urteil mildern | c) огласить приговор |
| 4. das Urteil verkünden | d) привести приговор в исполнение |
| 5. das Urteil vollstrecken | e) смягчить приговор |

B) Bilden Sie mit diesen Ausdrücken Sätze nach folgendem Muster. Übersetzen Sie diese Sätze.

das Urteil abändern - Man hat das Urteil abgeändert.

Aufgabe 8. In den folgenden Ausdrücken haben Partizipien II die Funktion eines Attributs. Wie kann man sie ins Russische übersetzen? Schreiben Sie die russischen Entsprechungen daneben.

- 1) die geschlossene Verhandlung —
- 2) der dargelegte Sachverhalt —
- 3) der aufgeklärte Sachverhalt—
- 4) die erhobene Anklage—
- 5) das verkündete Urteil—
- 6) das bestrittene Recht—
- 7) das verletzte Recht —
- 8) die festgelegten Regeln —
- 9) die bestimmten, eng begrenzten Voraussetzungen—

Если Partizipien II употребляются в качестве определения (Attribut) и имеют при себе зависимые слова, то они образуют распространённое определение (das erweiterte Attribut), в русском языке это причастный оборот, например:

eine mit Gründen versehene Gerichtsentscheidung – решение суда, имеющее под собой обоснование

Aufgabe 9. Schreiben Sie die deutschen Entsprechungen daneben.

- 1) передавать дело в суд —
- 2) обращаться в суд —
- 3) в судебном порядке —

- 4) привлекать к суду —
- 5) отдавать под суд —
- 6) вызывать в суд —
- 7) предать суду /отдать под суд —
- 8) заседать в суде —
- 9) привлекать к судебной ответственности —

Aufgabe 10. Lesen Sie den Text.

RECHTSPRECHUNG

Für die Entscheidung von Rechtskonflikten hat die staatliche Rechtsordnung besondere Institutionen eingerichtet: die Gerichte. Ihre Aufgabe ist die Rechtsprechung, d. h. in Fällen bestrittenen oder verletzten Rechts verbindlich und unparteiisch in einem besonderen Verfahren zu entscheiden, was rechtens ist.

Die Rechtsprechung vollzieht sich innerhalb geordneter Verfahren und nach festgelegten Regeln.

Richterliche Unabhängigkeit

Die richterliche Unabhängigkeit hat zwei Seiten. Der Richter ist sachlich unabhängig. Er unterliegt bei der Wahrnehmung seiner Aufgaben keinen Weisungen und ist allein dem Gesetz unterworfen. Der Richter ist aber auch persönlich unabhängig. Er kann nicht abgesetzt und nicht gegen seinen Willen an ein anderes Gericht versetzt werden.

Verfahrensvorschriften

Grundlegend wichtig ist die Verfassungsvorschrift des „gesetzlichen Richters“. Dieser Grundsatz bedeutet, dass die Zuständigkeit eines Gerichts und seine persönliche Besetzung durch gesetzliche Regelungen im Voraus, d. h. bevor eine

Rechtsangelegenheit zu verhandeln ist, so genau wie möglich bestimmt sein müssen. Rechtsstaatliche Gerichtsverfahren sind in der Regel öffentlich. Nur unter bestimmten, eng begrenzten Voraussetzungen kann im Einzelfall die Öffentlichkeit von der Teilnahme an einer Gerichtsverhandlung ausgeschlossen werden.

Ein faires Gerichtsverfahren fordert, dass sich in einem Gerichtsverfahren jeder zu seinem Fall äussern kann und das Gericht nur solche Tatsachen berücksichtigen darf, zu denen sich alle Prozessbeteiligten äussern könnten.

Gerichtliche Entscheidungen sind begründungspflichtig. Das Gericht muss den Sachverhalt, über den es entscheidet, darlegen und seine Entscheidung unter rechtlichen Gesichtspunkten begründen. Nur eine mit Gründen versehene Gerichtsentscheidung kann von den Prozessbeteiligten kritisiert und gegebenenfalls von einem anderen Gericht (in einer *höheren Instanz*) überprüft werden.

Tatbestand und Rechtsfolge

Ihrer Aufgabe, Recht zu sprechen, kommen die Gerichte nach, indem sie die allgemein gültigen Normen der Gesetze auf einen bestimmten Fall anwenden. Die Gesetze sehen vor, dass eine bestimmte Rechtsfolge eintreten soll, wenn ein bestimmter Tatbestand (Sachverhalt) vorliegt: Wer einem anderen eine fremde Sache wegnimmt, um sich diese rechtswidrig anzueignen (Tatbestand), soll wegen Diebstahls bestraft werden (Rechtsfolge). Wer einem anderen Schaden zufügt (Tatbestand), soll Schadenersatz leisten (Rechtsfolge). Die Gerichte sprechen die konkrete Rechtsfolge im Hinblick auf einen bestimmten Tatbestand aus. Aber die Entscheidungen der Gerichte sind durch gesetzliche Regelungen nicht vorprogrammiert. Trotz ihrer Bindung an die Gesetze verbleiben den Gerichten erhebliche Spielräume eigener Entscheidung, die sie ausführen müssen, um dem Recht im Einzelfall Geltung zu verschaffen.

Klärung des Sachverhalts

Die Voraussetzung dafür, dass in einem Gerichtsverfahren überhaupt Rechtsnormen angewendet werden können, ist ein rechtlich bedeutsamer Sachverhalt. Für die Klärung des Sachverhalts kennt das gerichtliche Verfahren verschiedene Beweismittel (z. B. Zeugenvernehmung, Gutachten von Sachverständigen), deren Würdigung in der Verantwortung des Gerichts liegt. Die Rolle, die der Richter bei der Aufklärung des Sachverhalts zu spielen hat, hängt im Einzelnen vom Verfahrensgegenstand ab. Bedeutsame Unterschiede gibt es hier zwischen dem Strafprozess (in dem der Staatsanwalt als Vertreter der Staatsgewalt einen Bürger wegen Verletzung strafrechtlicher Normen anklagt) auf der einen Seite, und dem Zivilprozess (in dem sich einzelne Bürger als Kläger und Beklagte gegenüberstehen) auf der anderen Seite.

Aufgabe 11. Was ist die *Rechtsprechung*!

Aufgabe 12. Wie sind die Aufgaben der Gerichte?

Aufgabe 13. Erklären Sie den Ausdruck *das ist rechtens* in der Muttersprache.

Aufgabe 14. Was bedeutet *richterliche Unabhängigkeit*?

Aufgabe 15. Klären Sie die Begriffe *Tatbestand*, *Rechtsfolge*.

Einheit 1/2

Grammatik

Плюсквамперфект / Plusquamperfekt hatte / war + Partizip II

Одна из форм прошедшего времени, образуется посредством вспомогательного глагола **haben** или **sein** в претерите (Präteritum) и партиципа II (Partizip II) основного глагола:

Ich **hatte** meine Grossmutter **besucht**. Ich **war** zu Fuss **gegangen**.

Спряжение глаголов в плюсквамперфекте

ich **hatte** gelesen wir **hatten** gelesen
du **hattest** gelesen ihr **hattet** gelesen
er, sie, es **hatte** gelesen sie / Sie **hatten** gelesen

ich **war** gegangen wir **waren** gegangen
du **warst** gegangen ihr **wart** gegangen
er,sie,es **war** gegangen sie /Sie **waren** gegangen

Plusquamperfekt употребляется преимущественно в письменной речи для выражения действия, которое происходило в прошлом и предшествовало другому действию, например:

Er **bestand** die Prüfung mit „gut“, denn er **hatte** sich auf diese Prüfung sehr gut **vorbereitet**. Он сдал экзамен на оценку «хорошо» потому, что он хорошо подготовился к экзамену.

Plusquamperfekt употребляется в повествованиях, рассказах и часто согласуется с Präteritum, например:

Er **stand** vor der Tür, **suchte** in seinen Taschen, aber er **fand** seinen Schlüssel nicht, denn er **hatte** ihn am Morgen zu Hause **vergessen**. Он стоял перед дверью, искал в своих карманах, но он не находил свой ключ, так как он забыл его утром дома.

Примечание. Правила выбора вспомогательного глагола при образовании плюсквамперфекта те же, что и для перфекта.

Aufgabe 1. Lesen Sie die nachstehenden Sätze laut. Übersetzen Sie diese Sätze ins Russische. Beachten Sie Plusquamperfekt.

1. Als er nach Hause kam, war seine Frau bereits fortgegangen.

2. Nachdem ich gegessen hatte, sah ich noch ein bisschen fern.
3. Zuerst hatte der Arzt den Patienten untersucht. Dann verschrieb er ihm das Medikament.
4. Nachdem ich gefrühstückt hatte, begann ich zu arbeiten.
5. Die Firma wartete auf Zahlungseingang (*поступление платежа*), nachdem sie den Kunden (*покупателя, клиента*) gemahnt hatte (mahnen — напоминать, уведомлять).
6. Nachdem er den Mantel ausgezogen hatte, kam er ins Büro.
7. Nachdem sie den Text in den Computer eingegeben hatte, druckte sie ihn aus.
8. Nachdem der Redner seinen Vortrag beendet hatte, setzte eine lebhafte Diskussion ein.
9. Als ich die Fahrkarten gekauft hatte, ging ich zum Zug.
10. Nachdem er die Arbeit beendet hatte, fuhr er auf Urlaub.
11. Nachdem sie ihre Prüfung abgelegt hatte, ging sie ins Ausland.
12. Nachdem er die Hausaufgaben gemacht hatte, ging er ins Kino.
13. Sie ging auf die Universität München. Vorher hatte sie zwei Semester in Heidelberg studiert.
14. Hier stellte sich heraus (*выяснилось*), dass der Beschuldigte gelogen hatte.

Aufgabe 2. Lesen Sie die folgende Geschichte. Finden Sie die Sätze mit Plusquamperfekt. Übersetzen Sie die Geschichte und erzählen Sie sie nach.

Ein junger Mann stand vor Gericht. Er hatte einige Zeit in einer Druckerei gearbeitet. Dort hatte er sich seine Kenntnisse eingeeignet. Er hatte falsche Fünfundzwanzigmarkscheine hergestellt. Er war sehr vorsichtig gewesen und hatte nur nachts gearbeitet. Aber der Hausmeister hatte ihn einige Male in den Keller schleichen sehen. Er war

aufmerksam geworden und hatte den jungen Mann bei der Polizei angezeigt. Die Polizei hatte den Geldfälscher erwischt. Man hatte Beweisstücke gefunden. Der junge Mann hatte sofort alles gestanden.

Grammatik Wiederholung

Повторите конструкцию **haben + zu + Infinitiv** (пособие 2, Einheit 2.5) Она заменяет модальные глаголы в активных предложениях, например:

Die Staatsanwälte **müssen** den Anweisungen ihrer Vorgesetzten **folgen**.

Die Staatsanwälte **haben** den Anweisungen ihrer Vorgesetzten **zu folgen**.

Die Studenten **müssen** den Text „Staatsanwaltschaft“ ohne Wörterbuch **übersetzen**.

Die Studenten **haben** den Text „Staatsanwaltschaft“ ohne Wörterbuch **zu übersetzen**.

Aufgabe 3. Gebrauchen Sie in den folgenden Sätzen **haben + zu + Infinitiv**.

1. Die Staatsanwaltschaft muss die Anzeigen von Straftaten entgegennehmen.
2. Die Staatsanwaltschaft muss den Sachverhalt untersuchen.
3. Die Staatsanwaltschaft muss nicht nur die belastenden, sondern auch die entlastenden Umstände ermitteln.
4. Die Staatsanwaltschaft muss bestimmte Zwangsmassnahmen anordnen oder sie beim zuständigen Richter beantragen.

Повторите конструкцию **sein + zu + Infinitiv** (пособие 2, Einheit 2.6) Она заменяет модальные глаголы (müssen, können) в пассивных предложениях, напр.

Das Verfahren **muss eingestellt werden** .

Das Verfahren **ist einzustellen**.

Der Text „Staatsanwaltschaft“ **kann** ohne Wörterbuch **übersetzt werden**.

Der Text „Staatsanwaltschaft“ **ist** ohne Wörterbuch **zu übersetzen**.

Aufgabe 4. Gebrauchen Sie in den folgenden Sätzen **sein + zu + Infinitiv**.

1. Der Sachverhalt muss von der Staatsanwaltschaft untersucht werden
2. Die belastenden und die entlastenden Umstände müssen ermittelt werden.
3. Bestimmte Zwangsmassnahmen müssen von der Staatsanwaltschaft angeordnet werden.
4. Bestimmte Zwangsmassnahmen müssen von der Staatsanwaltschaft bei dem zuständigen Richter beantragt werden.

Aufgabe 5. Übersetzen Sie mit Hilfe des Wörterbuches die nachstehenden Vokabeln:

das Vorbild

die Behörde

die Zuständigkeit

die Aufsicht

seinerseits

unterstehen

geniessen

die belastenden und die entlastenden Umstände

die Zwangsmassnahmen

die vorläufige Festnahme

die Beschlagnahme

die Durchsuchung

die Untersuchung

die Untersuchungshaft

zu Gunsten

die Befugnis

die Nichtigkeit

Aufgabe 6. Lesen Sie den Text.

Staatsanwaltschaft.

Die Staatsanwaltschaft ist die im 19. Jahrhundert nach französischem Vorbild entstandene staatliche Untersuchungs- und Anklagebehörde im Strafverfahren. In der BRD wird das Amt der Staatsanwaltschaft beim Bundesgerichtshof (BGH) und bei den Oberlandesgerichten (OLG) im Rahmen ihrer erstinstanzlichen Zuständigkeit durch den Generalstaatsanwalt ausgeübt. Er untersteht der Aufsicht und Leitung des Bundesjustizministers und ist seinerseits gegenüber den Bundesanwälten weisungsberechtigt.

Den Bundesanwälten unterstehen wiederum die Staats- und Amtsanwälte des Landgerichts und der diesem Landgericht zugeordneten Amtsgerichte. Die Staatsanwälte genießen nicht das Privileg sachlicher und persönlicher Unabhängigkeit wie die Richter; sie müssen den Anweisungen ihrer Vorgesetzten folgen.

Die Staatsanwaltschaft hat Anzeigen von Straftaten entgegenzunehmen und mit der Polizei, die der Hilfsorgan der Staatsanwaltschaft ist, oder den Gerichten (Ermittlungsrichtern) den Sachverhalt zu untersuchen. Die Staatsanwaltschaft hat nicht nur die belastenden, sondern auch die entlastenden Umstände zu ermitteln und hervorzuheben. Der Staatsanwaltschaft steht das Recht zu, bestimmte Zwangsmassnahmen (z. B. vorläufige Festnahme, Beschlagnahme, Durchsuchung, Untersuchung, Untersuchungshaft) entweder selbst anzuordnen oder sie beim

zuständigen Richter zu beantragen. Der Staatsanwaltschaft obliegt die Entscheidung darüber, ob das Verfahren einzustellen ist oder bei hinreichendem Tatverdacht Anklage zu erheben ist (Opportunitätsprinzip). In der Hauptverhandlung vertritt sie die Anklage; sie kann — auch zu Gunsten des Angeklagten — Rechtsmittel einlegen. Die Staatsanwaltschaft ist ausserdem Vollstreckungsbehörde (Strafvollstreckung).

Für Verfahren, die zur Zuständigkeit der Jugendgerichte gehören, werden Jugendstaatsanwälte bestellt, die erzieherisch befähigt und erfahren sein sollen. In Zivilsachen besitzt die Staatsanwaltschaft eine begrenzte Mitwirkungsbefugnis, so z. B. bei Klagen auf Nichtigkeit einer Ehe.

Parteiherrschaft im Zivilprozess

Im Zivilprozess geht es um die Rechtsansprüche privater Prozessbeteiligter. Über diese Ansprüche können sie frei verfügen; jede „Partei“ kann ihren Prozess so führen, wie sie ihn führen will. Das bedeutet, dass die Prozessgegner über den Inhalt des Rechtsstreits entscheiden können; der Richter kann sich nur auf die von den Prozessparteien vorgelegten Beweise stützen (also nicht von Amts wegen eigene Nachforschungen anstellen); und er ist daran gehindert, etwas zu entscheiden, was die Parteien nicht beantragt haben. Eine Klage kann auch zurtückgenommen werden oder die Prozessgegner können sich gütlich einigeln. Man spricht deshalb von der „*Parteiherrschaft*“ im Zivilprozess.

Gesetzesauslegung

Die Gesetzesauslegung ist eine wichtige Aufgabe der Gerichte. Sie ist immer dann notwendig, wenn die Bedeutung rechtlicher Begriffe im Einzelfall genau bestimmt werden muss. Bei der Auslegung der Gesetze werden der Wortlaut der gesetzlichen Regelung, ihr Zusammenhang mit anderen Rechtsvorschriften und der mit der Regelung verfolgte Zweck in Betracht gezogen. Zwar gibt es im Alltag der Rechtsprechung viele Fälle, die ganz eindeutig entschieden werden können. Aber auch die weniger eindeutigen Fälle müssen gelöst werden, weil im Rechtsstaat ein zur Entscheidung aufgerufenes Gericht diese Entscheidung nicht mit der Begründung

versagen darf, der betreffende Fall enthalte zu grosse Schwierigkeiten hinsichtlich seiner rechtlichen Bewertung.

Rechtsprechung und Rechtssicherheit

Bei der Entscheidung rechtlicher Zweifelsfragen sind die vielen einzelnen Gerichte, die jeden Tag Recht zu sprechen haben, jedoch nicht auf sich allein gestellt. Mit der Entscheidung von Zweifelsfragen setzt jedes Gericht Massstäbe für die künftige Bewertung unklarer Rechtsbegriffe. Auf diese Weise gewinnen rechtliche Vorschriften, die in der sprachlichen Form der Gesetze unklar geblieben sind, allmählich klare Konturen.

Im Hinblick auf die Rechtssicherheit lassen sich die Funktionen der Rechtsprechung zusammenfassend folgendermassen charakterisieren: Die Gerichte schützen die Rechtssicherheit, indem sie den allgemeinen Vorschriften der Gesetze im Einzelfall Geltung verschaffen. Zur Rechtssicherheit tragen sie aber auch dadurch bei, dass sie rechtsverbindliche Entscheidungen dort treffen, wo die Bedeutung der in Frage kommenden Rechtsnormen nicht eindeutig ist.

Aufgabe 7. Lesen Sie den Text „Staatsanwaltschaft“ und beantworten Sie die folgenden Fragen:

1. Was dient als Vorbild für die Staatsanwaltschaft der BRD?
2. Durch wen wird das Amt der Staatsanwaltschaft ausgeübt?
3. Wem untersteht der Generalstaatsanwalt?
4. Sind die Staatsanwälte genauso unabhängig wie die Richter?
6. Welche Obliegenheiten und Befugnisse hat die Staatsanwaltschaft?
7. Welche Zwangsmassnahmen darf die Staatsanwaltschaft selbst anordnen?
8. Welche Funktionen übt die Staatsanwaltschaft in der Hauptverhandlung aus?
9. Welche Anforderungen werden an die Jugendstaatsanwälte gestellt?

10. In welchem Bereich ist die Mitwirkungsbefugnis der Staatsanwaltschaft begrenzt?

Aufgabe 8. Auf welche Art und Weise schützen die Gerichte die Rechtssicherheit?

Aufgabe 9. Verfassen Sie auf Russisch eine kurze Zusammenfassung des Textes.

Aufgabe 10. Berichten Sie kurz über die Aufgaben der Rechtsprechung (auf Deutsch).

Einheit 2.1 ORGANISATION DER RECHTSPFLEGE / Организация судопроизводства.

Grammatik

Infinitivkonstruktionen (инфинитивные обороты)

Um..., statt ..., ohne ... + zu + Infinitiv

Глаголы, стоящие в Infinitiv (неопределённой форме) могут иметь при себе поясняющие слова напр. *Bücher lesen* и вводится в предложение при помощи предлогов *um, statt, ohne*. Infinitiv стоит в таких оборотах на последнем месте, непосредственно перед ним, или между приставкой и его корнем, если Infinitiv имеет отделяемую приставку, обязательно употребляется частица **zu** напр. *Bücher zu lesen; Bücher vorzulesen*. На письме такие обороты отделяются запятой, переводятся они следующим образом:

um ... + zu + Infinitiv - чтобы что-то сделать

statt ... + zu + Infinitiv - вместо того, что бы что-то сделать

ohne ... + zu + Infinitiv - не делая чего-либо

um Bücher zu lesen - чтобы читать книги

statt Bücher zu lesen - вместо того, чтобы читать книги

ohne Bücher zu lesen - не читая книг

Aufgabe 1. Übersetzen Sie die folgenden Infinitivkonstruktionen.

um Rechtskonflikte zu entscheiden,

statt Rechtskonflikte zu entscheiden,

ohne Rechtskonflikte zu entscheiden,

um den umfassenden Rechtsschutz zu sichern,

statt den umfassenden Rechtsschutz zu sichern,

ohne den umfassenden Rechtsschutz zu sichern,

Aufgabe 2. Übersetzen Sie die folgenden Sätze mit Infinitivkonstruktionen.

1. Um Konflikte zwischen den Bürgern und den Verwaltungsorganen zu lösen,
wurde das Verwaltungsgericht geschaffen.

2. Um Streitigkeiten zwischen den Arbeitnehmern und Arbeitgebern zu entscheiden,
wurde das Arbeitsgericht geschaffen.

Aufgabe 3 . Ergänzen Sie.

1. Um Streitigkeiten bei der Sozialversicherung zu lösen,

2. Um Finanzkonflikte zu lösen,

WORTSCHATZ

die Gerichtsverfassung (GV) - судоустройство

das Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) - закон о судоустройстве

der Rechtsfall, Rechtsfälle – судебное дело, случай из судебной практики

der Rechtsstreit, die Rechtsstreitigkeit- спор, решаемый в судебном порядке

der Gerichtszweig , -e - сфера подсудности

die freiwillige Gerichtsbarkeit - добровольная подсудность, неисковое производство

privatrechtlich - частноправовой

öffentlich-rechtlich - публично- правовой

vermögensrechtlich - имущественно правовой

verfassungsrechtlich - конституционный

die Tarifpartei - сторона в коллективном (трудовом договоре)

das Arbeitsverhältnis - трудовое правоотношение

die Betriebsverfassung - устав предприятия

die Kündigung - увольнение

die Sozialversicherung - социальное страхование

untergeordnet - нижестоящий

übergeordnet - вышестоящий

vorbringen (brachte vor, vorgebracht), eine Anschuldigung gegen j-n выдвигать обвинение против кого-либо, einen Beweis vorbringen представить доказательство

beachten (-te,- t) - принимать во внимание, соблюдать

die Verfahrensvorschrift , -en - процессуальное правило предписание норма

die Verfahrensordnung - процессуальный порядок

das Verfahren einstellen – прекратить производство по делу

die Weisung, –en - указание, предписание, распоряжение

die Weisungsgebundenheit - связанность указаниями

entscheiden (ie, ie) in Dat. über Akk. - решать разрешать, напр.

Über Schuld oder Unschuld des Angeklagten entscheidet das Gericht. – О вине или невинности обвиняемого решает суд.

obliegen (oblag, oblegen) – вменяться, надлежать, относиться к чьей- либо компетенции,напр. Es obliegt dem Gericht, den Beweis zu erbringen. – В обязанность суда входит представление доказательств.

mitwirken (-te, -t) bei Dat. - участвовать, содействовать, сотрудничать, напр.

bei der Aufklärung einer Sache mitwirken – содействовать расследованию дела

die Befähigung zum Richteramt – способность занимать должность судьи

der Berufsrichter, - профессиональный судья

der ehrenamtliche Richter – непрофессиональный судья, представляющий в суде интересы определённого круга лиц

der Einzelrichter, - единоличный судья

das ordentliche Gericht - обычный суд

ordentliche Gerichtsbarkeit - надлежащая подсудность, обычное судопроизводство

die Rechtmässigkeit – правомерность, законность

die Zivilsache, -n - гражданское дело

die Grundbuchsache, - n - дело, связанное с регистрацией в поземельной книге

die Nachlasssache, -n - дело, связанное с наследством

die Vormundschaftssache, -n - дело об опеке

die Streitsache, -n - дело по урегулированию спора

die Steuersache, -n - дело о налоговых правонарушениях

die Handelssache, -n - судебное дело по поводу торгового спора

Aufgabe 4. Lesen Sie den Text.

Aufbau der Gerichtsbarkeit.

Unter dem Begriff Gerichtsverfassung (GV) versteht man den Aufbau, die Funktion und die Zuständigkeit der Gerichte. Das Gericht ist ein Organ, dem Rechtsprechung obliegt, d. h. es trifft die Entscheidung darüber, was bei bestimmten konkreten Sachverhalten rechtens ist. Die Gerichte sind in der Regel staatlich; daneben gibt es private Gerichte (Schiedsgerichte). Die staatlichen Gerichte sind nach den Gerichtsbarkeiten aufgeteilt: Verfassungsgerichtsbarkeit, ordentliche Gerichtsbarkeit, Arbeits-, Verwaltungs-, Finanz-, Sozialgerichtsbarkeit usw.). Bei dem Begriff *Gericht* unterscheidet man das Gericht als organisierte Behörde (z. B. Landgericht, Amtsgericht, Verwaltungsgericht) und das Gericht als Spruchkörper (z. B. Schwurgericht, Zivilkammer, Einzelrichter). Notwendig ist jedes Gericht mit mindestens einem Richter besetzt; neben Berufsrichtern werden häufig auch ehrenamtliche Richter tätig.

Im modernen Staat ist die Rechtsprechung vielfältig gegliedert. Im Aufbau und Zuständigkeit der Gerichte spiegeln sich der Umfang des modernen Rechts und das rechtsstaatliche Bedürfnis nach umfassendem Rechtsschutz wider.

Strafgerichte und Zivilgerichte

Die ordentliche Gerichtsbarkeit umfasst Strafgerichte und Zivilgerichte. Den Strafgerichten obliegt die Anwendung des Strafrechts. Sie führen Prozesse durch, wenn die Staatsanwaltschaft eine Verletzung strafrechtlicher Normen feststellt. Die Zivilgerichte sind für die Entscheidung bürgerlicher (ziviler) Rechtsstreitigkeiten zuständig, also immer dann, wenn sich der Streitgegenstand zwischen einzelnen Bürgern (Kläger und Beklagtem) auf Vorschriften des Privatrechts bezieht (zum Beispiel bei Streitigkeiten um die Rechte und Pflichten aus einem Mietverhältnis oder

einem Kaufvertrag). Aus der Zuständigkeit der Zivilgerichte herausgenommen ist jedoch das Arbeitsrecht als ein heute besonders wichtiges Sondergebiet des Privatrechts.

Verwaltungsgerichte

Die Verwaltungsgerichtsbarkeit ist ein Gerichtszweig, der zuständig für Streitigkeiten zwischen den Bürgern und der Staatsgewalt ist. Die Verwaltungsgerichtsbarkeit bietet dem Bürger Rechtsschutz, wenn er sich durch eine Massnahme der öffentlichen Verwaltung in seinen Rechten verletzt glaubt. Verwaltungsgerichte entscheiden, wenn der Bürger bei Alltagskonflikten mit den Verwaltungsbehörden gerichtlichen Schutz begehrt (z. B. die Ablehnung einer Baugenehmigung). Die Verwaltungsgerichte haben zunehmend aber auch über wichtige Konflikte der politisch-gesellschaftlichen Entwicklung zu entscheiden, z. B. bei Streitigkeiten um die Genehmigung des Baus von Kernkraftwerken.

Finanzgerichte und Sozialgerichte

Aus der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit sind die Finanzgerichtsbarkeit und Sozialgerichtsbarkeit ausgegliedert. Die Finanzgerichte sind bei Streitigkeiten um Verwaltungsakte der Finanzbehörden (Steuersachen) zuständig. Da das moderne Steuerrecht ausserordentlich kompliziert ist, ist die Möglichkeit, ein Finanzgericht anzurufen, ein wichtiger Rechtsbehelf für den Bürger, der die rechtmässige Anwendung bestimmter steuerrechtlicher Vorschriften durch das Finanzamt in seinem Fall bezweifelt. Sehr bedeutsam ist auch die Sozialgerichtsbarkeit, die bei Streitigkeiten in Angelegenheiten der Sozialversicherung (z. B. Kranken-, Renten- und Unfallversicherung) zu entscheiden hat.

Arbeitsgerichte

In die Zuständigkeit der Arbeitsgerichte fallen Streitigkeiten zwischen Arbeitnehmern und Arbeitgebern, die sich auf Rechte und Pflichten aus dem einzelnen Arbeitsverhältnis beziehen (z. B. Konflikte um die Lohnzahlung oder die

Rechtmässigkeit von Kündigungen). Die Arbeitsgerichte sind auch zuständig für Rechtsstreitigkeiten zwischen den Tarifvertragsparteien, also zwischen Gewerkschaften und Arbeitgeberverbänden (z. B. bei Konflikten um die Rechtmässigkeit eines Streiks) und bei Konflikten um die betriebliche Mitbestimmung.

Aufgabe 5. Lesen Sie den Abschnitt über Gericht, und erläutern Sie den Begriff *Gericht* auf Russisch.

Aufgabe 6. Welche Gerichte gibt es in der BRD?

Aufgabe 7. Wie sind die staatlichen Gerichte aufgeteilt?

Aufgabe 8. Was sind ehrenamtliche Richter?

Aufgabe 9. In wie viele Gerichtszweige ist die rechtsprechende Gewalt aufgeteilt?

Aufgabe 10. Welche Gerichte umfasst die ordentliche Gerichtsbarkeit?

Aufgabe 11. Womit befassen sich die Strafgerichte?

Aufgabe 12. Wofür sind die Zivilgerichte zuständig?

Aufgabe 13. Wofür ist die Verwaltungsgerichtsbarkeit zuständig?

Aufgabe 14. Womit befassen sich die Finanzgerichte?

Aufgabe 15. Womit befasst sich die soziale Gerichtsbarkeit?

Aufgabe 16. Wofür sind die Arbeitsgerichte zuständig?

Grammatik

Infinitivgruppen (инфинитивные группы)

Образуются так же, как и инфинитивные обороты. В отличии от них, они не вводятся предлогами, а относятся к определённом члену предложения, поясняя его, напр.

Die an einem Prozess Beteiligten haben **die Möglichkeit**, *ein gerichtliches Urteil anzufechten und es durch ein Gericht der höheren Instanz nachprüfen zu lassen.*-

Участвующие в процессе имеют **возможность**, *опротестовать приговор суда и подвергнуть его проверке судом высшей инстанции.*

Aufgabe 1. Lesen Sie und übersetzen Sie die folgenden Sätze. Beachten Sie Infinitivgruppen (kursiv gedruckt) und Vokabeln, die sie ergänzen(fett gedruckt).

1. **Die Möglichkeit**, *Rechtsmittel gegen ein ergangenes Gerichtsurteil einzulegen*, ist für die rechtsstaatliche Ordnung bedeutsam.

2. Gerichtliche Entscheidungen enthalten, wie alle menschlichen Erkenntnisse, die Möglichkeit von Fehlern und Irrtümern. In ihrer Überprüfung durch ein höheres Gericht liegt **die Chance**, *mögliche Fehler zu korrigieren und damit den Rechtsschutz zu verstärken.*

3. Die Verfassungsgerichtsbarkeit hat **die Aufgabe**, *die Geltung der Verfassung als rechtlicher Grundordnung des Gemeinwesens zu gewährleisten.*

4. Der Bundesgerichtshof wurde mit **dem Ziel** errichtet, *die Rechtseinheit in der Bundesrepublik zu wahren.*

Aufgabe 2. Bestimmen Sie, in welchem Satz Infinitivgruppe und in welchem Satz Infinitivkonstruktion gebraucht ist. Übersetzen Sie diese Sätze.

1. Nur wenn der Richter ausschliesslich dem Gesetz unterworfen ist, kann er unabhängig sein, ohne seine Freiheit in Willkür zu verwandeln.
2. Es obliegt dem Gericht, den Beweis zu erbringen.

Aufgabe 3. Lesen Sie den Text.

Instanzen.

Innerhalb der einzelnen Gerichtszweige gibt es mehrere Instanzen, die einander über- bzw. untergeordnet sind. Die Instanzen der ordentlichen Gerichtsbarkeit sind — von unten nach oben — die Amtsgerichte, die Landgerichte, die Oberlandesgerichte und der Bundesgerichtshof. Die übrigen Gerichtszweige sind dreistufig aufgebaut, mit Ausnahme der Finanzgerichtsbarkeit, die nur zwei Instanzen hat. Besondere Verfahrensordnungen für die einzelnen Gerichtszweige regeln im Einzelnen, welche Instanz zuständig ist, wenn eine bestimmte Rechtsangelegenheit vor Gericht gebracht werden soll. Diese Regelungen richten sich nach der Art und Bedeutung der betreffenden Angelegenheit und sind im Einzelnen sehr kompliziert. Die Instanzen der einzelnen Gerichtszweige unterscheiden sich auch hinsichtlich der personellen Zusammensetzung der Gerichte (Zahl der Richter, Mitwirkung von Laienrichtern).

Die Verfahrensgesetze regeln die Einleitung des Gerichtsverfahrens, den Ablauf des Prozesses und die Beweiserhebung, das Zustandekommen des Urteils und die Voraussetzungen für die Anrufung eines übergeordneten Gerichts (einer übergeordneten Instanz) nach ergangenem Urteil. Der letztgenannte Punkt ist für die Rechtsprechung im Rechtsstaat besonders wichtig.

Berufung und Revision

Die wichtigsten Rechtsmittel, die den Prozessbeteiligten dafür zur Verfügung stehen, sind die „Berufung“ und die „Revision“. Bei der Berufung wird die angefochtene Gerichtsentscheidung von der höheren Instanz sowohl hinsichtlich des Sachverhalts als auch unter rechtlichen Gesichtspunkten überprüft, also im Ganzen neu aufgerollt. Bei der Revision hingegen wird der zugrunde liegende Sachverhalt

nicht erneut überprüft; es wird vielmehr nur geprüft, ob das untergeordnete Gericht das Recht in dem betreffenden Fall richtig angewandt hat. Revisionsgerichte sind in der Regel die obersten Gerichtshöfe eines jeden Gerichtszweiges. Die Revisionstätigkeit der obersten Gerichte dient der Vereinheitlichung der Gesetzesauslegung und damit der gleichen Anwendung des geltenden Rechts.

Aufgabe 4. Erläutern Sie kurz, was die Instanzen sind.

Aufgabe 5. Erklären Sie die Begriffe *Berufung*, *Revision*.

Aufgabe 6. Ergänzen Sie.

1. Das (федеральный конституционный суд) bildet ein besonderes Organ der Rechtsprechung.
2. Wegen der Vielfältigkeit der möglichen Rechtsfälle ist die einfache (подсудность) aufgeteilt in die ordentliche und in die (подсудность административным судам).
3. Die Amtsgerichte sind auch zuständig für die sogenannte (добровольная подсудность/ неисковое производство).
4. Das Landgericht ist gegenüber dem Amtsgericht die Instanz für (жалоб) oder (апелляций).
5. (Апелляция) ist das Rechtsmittel, das grundsätzlich gegen (приговора) der ersten Instanz gegeben ist.
6. (Судьи) werden als Einzelrichter oder als Mitglied eines Kollegiums (Кammer, Senat) tätig.
7. (Адвокат) ist ein unabhängiges Organ der Rechtspflege.
8. Der (прокурор) entscheidet darüber, ob das Verfahren einzustellen ist.

Grammatik

Satzverbindung / Сложносочиненное предложение

Оно состоит из двух или более простых самостоятельных предложений, связанных между собой интонационно, без союза, либо при помощи сочинительных союзов или союзных слов:

Heute bleiben wir den ganzen Tag zu Hause, morgen fahren wir aufs Land. Сегодня мы весь день останемся дома, завтра мы поедем в деревню.

Der Lehrer kommt, und der Unterricht beginnt. Приходит учитель, и занятия начинаются.

К наиболее употребительным сочинительным союзам относятся: **und** — и, а; **aber** — но; **oder** — или; **sondern** — а; **denn** — так как, потому что, ибо.

Они не влияют на порядок слов в предложении, т. е. порядок слов остаётся прямым, и на первом месте после союза стоит подлежащее, например:

Ich bleibe heute zu Hause, **denn** *meine Eltern* wollen mich besuchen.

Ich besuche ihn heute nicht, **sondern** *er* besucht mich.

Der Lehrer fragte, **und** *der Schüler* antwortete.

Союзы-наречия: **also** — итак; **dann** — затем, тогда; **darum, deshalb, deswegen** — поэтому; **trotzdem** — несмотря на это; **und zwar** -а именно; **dennoch** — и все же, однако; **folglich** — следовательно, поэтому, итак; **sonst** — иначе, **ausserdem** — кроме того и др. влияют на порядок слов: после них сразу же стоит сказуемое или, если оно сложное - его изменяемая часть:

Der Zug hat wenige Minuten Aufenthalt, **deshalb** *müssen* wir uns sehr *beeilen*.

Du musst fleissig arbeiten, **dann** *hast* du im Leben Erfolg.

Mein Freund will Jurist werden, **darum** *studiert* er jetzt Rechtswissenschaften.

Es regnete oft, **trotzdem** *war* der Urlaub schön.

Кроме того, предложения могут соединяться парными союзами **sowohl ... als auch** — как ... так и, **nicht nur ... sondern auch** — не только ... но и, **weder... noch** — ни ... ни, **bald ... bald** — то ... то, **entweder... oder** — или ... или, либо ... либо и др.

Wir hatten **bald** schönes, **bald** schlechtes Wetter im Urlaub.

Entweder gehst du nach Hause , **oder** du bleibst hier.

Aufgabe 1. Lesen Sie die folgenden Sätze laut. Übersetzen Sie sie ins Russische. Achten Sie auf die Bedeutung der Konjunktionen und die Wortstellung im Satz.

1. Es ging ihm besser, und er konnte wieder arbeiten.
2. Ihr geht zur Arbeit, und wir bleiben zu Hause.
3. Es wurde dunkel, aber wir machten kein Licht.
4. Fahr vorsichtig, denn die Strassen sind glatt.
5. Er fühlte sich nicht gesund, und doch machte er die Reise mit.
6. Die Arbeit war schwer, dennoch hatte ich Spass daran.
7. Es ist besser, du gehst gleich, sonst kommst du zu spät.
8. Die Firma machte Bankrott, folglich mussten alle Mitarbeiter entlassen werden.
9. Ich habe zwar wenig Zeit, aber ich helfe dir (trotzdem).
10. Sie will abnehmen, daher (=deshalb) isst sie so wenig.

Aufgabe 2. Wählen Sie die passende Konjunktion.

1. Der Zeuge wurde eingeladen, (aber, und dann, oder, deshalb) begann die Verhandlung.
2. Der Angeklagte war unschuldig, (denn, sonst, sondern, deshalb)

sprach ihn das Gericht frei. 3. Alle Zeugen wurden abgefragt, (oder, deshalb, und) das Gericht zog sich zur Beratung zurück. 4. Es fehlte noch an Beweisen, (denn, oder, und, darum) konnte kein Urteil gesprochen werden. 5. Ich bin sehr müde, (trotzdem, darum, folglich) muss ich noch etwas arbeiten. 6. Die medizinische Hilfe kam zu spät, (und, darum, dann, oder) der Verletzte starb am Unglücksfallort.

Aufgabe 3. Verbinden Sie die Sätze mit *denn* oder *darum*.

1. Der Zeuge kann heute nicht kommen. Er ist krank.
2. Der Dieb beging mehrere Diebstähle. Er wurde mit Gefängnis bestraft.
3. Es mangelte an Beweisen. Der Angeklagte wurde freigesprochen.
4. Der Verdächtige konnte nicht verhaftet werden. Er hatte sein Alibi bewiesen.
5. Dieses Testament gilt nicht. Der Notar hat die Unterschrift nicht begläubigt.

Aufgabe 4. Verbinden Sie die folgenden Sätze mit Hilfe der Konjunktion.

da, denn, daraufhin, also, darum, trotzdem, aber

Es war nachts gegen halb vier. Der Wächter im Kaufhaus war beinahe eingeschlafen, hörte er ein verdächtiges Geräusch. Er lauschte einige Zeit, schlich er sich vorsichtig in die Lebensmittelabteilung hinunter. Die Nachtbeleuchtung war ausgeschaltet, knipste er seine Taschenlampe an und bemerkte sofort, dass die Bürotür nicht geschlossen war. Er wusste genau, dass die Tür vorher geschlossen war, war ein Fremder in das Büro eingedrungen. Der Wächter zog seinen Revolver, riss er die Tür auf und schrie: „Hände hoch!“ Die beiden Männer im Büro waren schwer bewaffnet, dem Wächter gelang es, den Alarmknopf neben dem Schreibtisch zu erreichen. Seine Tat wurde in der Presse gross herausgebracht, erhöhte die Geschäftsleitung sein Gehalt.

Aufgabe 5. Lesen Sie den Text.

Verfassungsgericht.

Eine Sonderstellung im Aufbau der Gerichtsbarkeit nimmt in der Bundesrepublik die Verfassungsgerichtsbarkeit ein. Anders als die übrigen Gerichte wendet sie nicht gesetzliche Vorschriften auf den Einzelfall an; sondern es obliegt ihr vielmehr, das gesamte staatliche Handeln einschliesslich der Gesetzgebung selbst an den Normen des Grundgesetzes zu messen.

Der Bundesgerichtshof

Der Bundesgerichtshof in Karlsruhe ist Oberes Bundesgericht für Zivil- und Strafsachen, und seine Entscheidungen sind richtungsweisend für die Rechtsprechung der übrigen Gerichte.

Die Mitglieder des Bundesgerichtshofs (Präsident, Vorsitzender Richter und Richter) werden durch den Bundesminister der Justiz gemeinsam mit dem Richterwahlausschuss gemäss dem Richterwahlgesetz berufen und vom Bundespräsidenten ernannt. Die beim Bundesgerichtshof bestehenden Zivil- und Strafsenate, deren Zahl der Bundesminister der Justiz festsetzt, entscheiden in der Besetzung von 5 Richtern einschliesslich des Vorsitzenden. Daneben gibt es besondere Senate für Patentsachen (Patentsenat), für Kartellangelegenheiten (Kartellsenat), für Anwalts- und Notarsachen usw.

Der Bundesgerichtshof ist im wesentlichen Revisionsinstanz. In bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten ist er zuständig für die Verhandlung und Entscheidung über die Revision gegen Endurteile der Oberlandesgerichte sowie in

Sonderfällen gegen Urteile der Landgerichte. In Strafsachen obliegt dem Bundesgerichtshof die Entscheidung über die Revision gegen Urteile der grossen Strafkammern der Landgerichte und der grossen Strafsenate der Oberlandesgerichte.

Grundsätzlich entscheidet der Bundesgerichtshof durch seine Zivil- und Strafsenate. Für besondere Fälle sind je ein Grosser Senat für Zivil- und Strafsachen errichtet. Wenn ein Zivilsenat von der Entscheidung eines Strafsenats (oder umgekehrt) abweichen will, muss darüber der Vereinigte Grosse Senat entscheiden. Dieser Senat setzt sich zusammen aus dem Präsidenten des Bundesgerichtshofs sowie sämtlichen Mitgliedern der beiden Grossen Senate.

Aufgabe 5. Welche Aufgaben hat die Verfassungsgerichtsbarkeit?

Aufgabe 6. Was ist der Bundesgerichtshof und wofür ist er zuständig?

Aufgabe 7. Welche vergleichbaren Gerichte existieren in Russland? Welche Unterschiede gibt es?

Einheit 2/4

Grammatik

Satzgefüge / Сложно-подчинённое предложение

Сложно-подчинённое предложение состоит из главного предложения и одного или нескольких придаточных предложений. Придаточные предложения соединяются с главным и между собой при помощи подчинительных союзов, относительных местоимений и вопросительных слов. Если придаточное предшествует главному, то главное предложение начинается со сказуемого, например:

Als ich am Sonntag im Theater war, traf ich dort meinen Nachbarn. — Когда я в воскресенье был в театре, я встретил там своего соседа.

Придаточное предложение имеет следующий порядок слов: на первом месте стоит союз или союзное слово, затем следуют подлежащее, второстепенные члены предложения, и на последнем месте стоит сказуемое, а если сказуемое сложное (напр. Perfekt, Plusquamperfekt, Passiv...), то спрягаемая часть сказуемого.

Ich weiss, dass er sein Studium schon **abgeschlossen hat**. — Я знаю, что он уже закончил свою учебу.

Отделяемые приставки в придаточных предложениях от глагола не отделяются:

Ich weiss, dass er bald sein Studium **abschliesst**.- Я знаю, что он скоро заканчивает свою учёбу.

Придаточные предложения делятся на: придаточные времени, места, цели, причины, условия, образа действия, определительные.

Temporalsätze/ Придаточные предложения времени

Они выполняют функцию обстоятельства времени и отвечают на вопросы: **wann?** (когда), **wie lange?** (как долго), **wie oft?** (как часто) **seit wann?** (с каких пор), **bis wann?** (до каких пор). Они вводятся (союзами **wenn, als** (когда), **während** (в то время как), **nachdem** (после того как), **solange** (пока), **bis** (до), **bevor** (прежде чем), **seit / seitdem** (с тех пор как) и др.

Союз *als* употребляется для выражения однократного действия в прошлом:

Als ich 18 Jahre alt war, starb meine Mutter. — Когда мне было 18 лет, умерла моя мать.

Союз *wenn* употребляется для выражения действия в настоящем и будущем времени:

Wenn ich ihn einlade, hat er keine Zeit. —Когда я его приглашаю, у него нет времени.

Союз *wenn* выражает также многократного действия в прошлом:

Mein Vater freute sich immer, wenn ich ihn besuchte. — Мой отец был всегда рад, когда я его навещал.

Aufgabe 1. Lesen Sie die folgenden Sätze laut, und übersetzen Sie sie ins Russische, ohne ein Wörterbuch zu benutzen. Beachten Sie bitte die Bedeutung und den Gebrauch der Konjunktionen.

1. Kurz nachdem Kurt H. aus der Jugendstrafanstalt entlassen worden war, wurde er wieder rückfällig. 2. Als Klaus M. vernommen wurde, hatte er sofort seine Tat zugegeben und danach, bis das Verfahren begann, Wiedergutmachung des Schadens geleistet. 3. Kurz bevor er starb, änderte er sein Testament. 4. Als ich nach Hause kam, wartete sie schon auf mich. 5. Der Journalist sammelt Material, bevor er einen Artikel schreibt. 6. Bevor ich die Prüfung ablegte, bereitete ich mich darauf gut vor. 7. Er probierte verschiedene Möglichkeiten, bevor er die richtige Lösung fand. 8. Was tat der Polizist, bis der Unfallwagen kam? 9. Ich sage den Zollbeamten immer, wenn ich etwas zu verzollen habe. 10. Ich glaube, sie suchen nach Rauschgift, wenn sie den Wagen so genau untersuchen.

Aufgabe 2. Gebrauchen Sie die Konjunktionen *bevor*, *während*.

1. die Weimarer Verfassung im ersten Hauptteil die „Grundrechte und die Grundpflichten der Deutschen“ zum Gegenstand hatte, stellt das GG, ebenso wie einige Landesverfassungen, die Grundrechte voran.
2. eine Jugendstrafe verhängt wird, ist zu prüfen, ob kriminelle Neigungen vorliegen, die anders nicht zu bekämpfen sind.

Aufgabe 3. Lesen Sie den Text.

Klage.

Ein gerichtliches Verfahren wird im Regelfall durch die Klage eingeleitet. Mit ihr begehrt der Kläger bei Gericht Rechtsschutz gegen den Beklagten. Die Klage kann z.B. im Zivilprozess auf Zahlung einer Geldsumme, im Verwaltungsstreitverfahren auf Aufhebung eines Verwaltungsakts gerichtet sein. Im Strafprozess setzt die Eröffnung des Hauptverfahrens die Erhebung der öffentlichen

Klage (Anklage) durch die Staatsanwaltschaft voraus; nur ausnahmsweise wird das Hauptverfahren aufgrund einer Privatklage eröffnet.

Gerichtliche Entscheidung

Über die Klage wird durch Urteil entschieden. Es muss schriftlich abgefasst werden. Das Urteil enthält neben dem Rubrum die Urteilsformel (Tenor) sowie den Tatbestand und die Entscheidungsgründe (im Strafprozess statt beider nur die Gründe). Mit der Urteilsformel wird im streitigen Verfahren der mit der Klage geltend gemachte Anspruch ganz oder teilweise zuerkannt oder abgewiesen, im Strafverfahren der Schuld- und Strafausspruch verhängt oder auf Freispruch erkannt. Urteile ergehen „Im Namen des Volkes“ und sind grundsätzlich im Anschluss an die mündliche Verhandlung oder in einem besonderen Verkündungstermin zu verkünden. Sie werden von Amts wegen zugestellt. Mit der Zustellung (in Strafsachen mit der Verkündung) beginnt die Rechtsmittelfrist zu laufen.

Ein Urteil wird rechtskräftig, wenn es nicht mehr mit *Rechtsmitteln* angefochten werden kann.

Die *Berufung* richtet sich grundsätzlich gegen Endurteile des erstinstanzlichen Gerichts. Im Berufungsverfahren können neue Tatsachen und Beweismittel vorgebracht werden (im Zivilprozess jedoch nur eingeschränkt). Die Frist für die Einlegung der Berufungsschrift beträgt im Zivilprozess einen Monat seit Urteilszustellung, im Strafprozess eine Woche nach Urteilsverkündung. Im verwaltungsrechtlichen Verfahren steht den Beteiligten die Berufung nur zu, wenn sie vom Oberverwaltungsgericht zugelassen wird; die Zulassung ist innerhalb eines Monats nach Zustellung des Urteils zu beantragen; wird die Berufung zugelassen, muss sie binnen eines Monats nach Zustellung des Zulassungsbeschlusses begründet werden.

Mit der *Revision* werden angefochten: im Zivilprozess Berufungsurteile der Oberlandesgerichte, im Strafprozess die Urteile der Strafkammern (erste und zweite Instanz) und Schwurgerichte (erste Instanz) sowie die erstinstanzlichen Urteile der

Oberlandesgerichte, im verwaltungsgerichtlichen Verfahren die Urteile der Obergerwaltungsgerichte. Im Unterschied zur Berufung eröffnet die Revision keine neue Tatsacheninstanz, sondern führt nur zu einer Nachprüfung des angefochtenen Urteils in rechtlicher Hinsicht.

Die Beschwerde richtet sich nicht gegen Urteile, sondern gegen Beschlüsse des Gerichts oder gegen Verfügungen seines Vorsitzenden. Sie unterscheidet sich allerdings dadurch von den übrigen Rechtsmitteln, dass die Instanz, deren Entscheidung angefochten wird, in der Regel zu einer Abänderung des Beschlusses oder der Verfügung befugt ist.

Aufgabe 4. Wodurch wird ein gerichtliches Verfahren eingeleitet?

Aufgabe 5. Wie ist die Klage abzufassen?

Aufgabe 6. Was enthält ein Urteil?

Aufgabe 7. Wann ist ein Urteil zu verkünden?

Aufgabe 8. Wann wird ein Urteil rechtskräftig?

Aufgabe 9. Wogegen richtet sich die Berufung?

Aufgabe 10. Wann ist die Berufung einzulegen?

- a) im Zivilprozess;
- b) im Strafprozess;
- c) im verwaltungsrechtlichen Verfahren.

Aufgabe 11. Welche Urteile werden mit der Revision angefochten?

Aufgabe 12. Wogegen richtet sich die Beschwerde?

Grammatik

Attributsätze/Relativsätze /Определительные придаточные предложения.

Определительные придаточные предложения отвечают на вопросы: **welcher?** (какой), **was für ein?** (что за) и вводятся чаще всего относительными местоимениями **der / die / das** и реже **welcher / welche / welches**. Относительные местоимения согласуются с определяемым словом в главном предложении по роду и числу.

При этом они могут употребляться как с предлогами, так и без них:

Ich kenne den Richter, *der* diesen Gerichtsprozess leitet. — Я знаю судью, который ведёт этот судебный процесс.

Heute wird das Urteil verkündet, *auf das* man schon lange gewartet hat. — Сегодня будет провозглашён приговор, которого давно ждали.

Относительное местоимение в родительном падеже стоит перед существительным, к которому оно относится, а переводится на русский язык после него:

Vor Gericht steht ein junger Mann, **dessen** *Vater* ein bekannter Politiker ist.—Пред судом предстал молодой человек, *отец которого* является известным политиком.

Определительные придаточные предложения могут также соединяться с главными предложениями посредством относительных наречий: **wo** (где), **wohin** (куда), **woher** (откуда):

Er verlässt nach dem Studium die Stadt, *wo* er 5 Jahre gelebt hat. — После учебы он уезжает из города, где (в котором) он жил 5 лет.

В качестве относительных местоимений выступают: **der (die, das), welcher (welche, welches)** — который (которая, которое, которые).

Таблица склонения относительных местоимений

Kasus	Singular			Plural
	Maskulinum	Neutrum	Femininum	
<i>Norn.</i>	der	das	die	die
<i>Gen.</i>	dessen	dessen	deren	deren
<i>Dat.</i>	dem	dem	der	denen
<i>Akk.</i>	den	das	die	die

Aufgabe 1. Lesen Sie die folgenden Sätze laut und übersetzen Sie sie ins Russische. Beachten Sie die Formen der Relativpronomen.

1. Das Steuerrecht umfasst die Gesamtheit der Rechtsnormen, **die** die Erhebung von Steuern betreffen.
2. Zum Senator kann nur ein wahlfähiger Staatsbürger berufen werden, **der** das 40. Lebensjahr vollendet hat.
3. Für die Bürger, **die** nicht im Geltungsbereich dieses Gesetzes leben, gibt es natürlich auch eine Beschwerdemöglichkeit.
4. Wo wohnt der Zeuge, **der** diese Aussagen gemacht hat?
5. Wie heisst der Mensch, mit **dem** der Rechtsanwalt spricht?

Aufgabe 2. Verbinden Sie die folgenden Sätze mit Hilfe der Relativpronomen im Genitiv.

1. *Die Bürger* jubelten. Ihre Proteste hatten schliesslich zum Erfolg geführt.
2. Der Richter lässt sich von *den Zeugen* nicht täuschen. Ihre Aussagen waren widersprüchlich.
3. Verärgert stand er vor den verschlossenen Türen *der Bank*. Ihre Öffnungszeiten hatten sich geändert.
4. Für *den Russen* war es schwer, sich zurechtzufinden. Seine Fremdsprachenkenntnisse waren sehr gering.
5. *Die Angeklagte* wurde zu drei Jahren Gefängnis verurteilt. Ihre Schuld war bewiesen.

WORTSCHATZ

Kläger, der -s, - истец, жалобщик

Beklagte, der; -n, -n — ответчик

Angeklagte, der; -n, -n — подсудимый: zugunsten des Angeklagten в пользу обвиняемого

Beschuldigte, der; -n, -n — обвиняемый

der Rechtspfleger, - служащий суда, не имеющий права судьи, но уполномоченный решать определённые вопросы

der Schöffe, -n – шеффен, судебный заседатель

der Laienrichter, - судья, не являющийся юристом- профессионалом

Anwalt, der; -(e)s, Anwälte — адвокат, защитник

Rechtsanwalt, der — адвокат, защитник

Staatsanwalt, der — прокурор

Staatsanwaltschaft, die — прокуратура

Beistand, der — помощь, защита (*на суде*): anwältlicher B. — адвокатская помощь, защита

Bundesrechtsanwaltsordnung, die (BRAO) — федеральное положение о прокуратуре

Pflichtverteidiger, der — защитник по назначению суда

Offizialverteidiger, der — защитник по назначению суда

Antrag, der — ходатайство, заявление, предложение: einen A. stellen — вносить предложение, возбуждать ходатайство

Mandant, der; -en, -en — мандант, доверитель, клиент

Klient, der; -en, -en — клиент

Ehrengerichtsbarkeit, die — юрисдикция суда чести

Erfolgshonorar, das — гонорар, выплачиваемый по достигнутому результату

unstatthaft — недозволенный, недопустимый

Aufgabe 3. Sind das Synonyme?

Klient, Mandant; Anwalt, Rechtsanwalt, Verteidiger

Aufgabe 4. Wo liegt der Unterschied zwischen *Rechtsanwalt* und *Staatsanwalt*?

Aufgabe 5. Was verbinden Sie mit dem Begriff *Pflichtverteidiger*?

Aufgabe 6. Womit beschäftigt sich der Anwalt?

Aufgabe 7. Wie sagen Sie das russisch?

Der Verteidiger beantragt Freispruch für seinen Mandanten.

Aufgabe 8. Sagen Sie das mit einem Wort: Der Kunde eines Rechtsanwalts...

Aufgabe 9. Lesen Sie den Text.

Richter.

Die Aufgaben der Rechtsprechung werden in der Bundesrepublik Deutschland von Richtern ausgeübt. Die Befähigung zum Richteramt erwirbt der Berufsrichter durch ein juristisches Universitätsstudium (Abschluss- erstes Staatsexamen) und den daran anschliessenden Vorbereitungsdienst (Referendardienst) in der juristischen Praxis mit dem zweiten (grossen) Staatsexamen. Im Bund und in mehreren Ländern geht der Ernennung die Wahl durch einen Richterwahlausschuss voraus; in dem u.a. Abgeordnete, Richter und Rechtsanwälte mitwirken. Für die Wahl von Verfassungsrichtern gelten besondere Regeln. Grundsätzlich werden Richter auf Lebenszeit (Altersgrenze- 65 Jahre) berufen. Sie üben ihr Richteramt unabhängig aus (persönliche und sachliche Unabhängigkeit), dazu gehört u.a., dass sie grundsätzlich unversetzbar sind. Der Richter ist nur an Recht und Gesetz gebunden, nicht an herrschende Rechtsansichten, an höchstrichterliche Rechtsprechung in vergleichbaren Fällen oder an Verwaltungsvorschriften.

Die Berufsrichter werden in zahlreichen Gerichten (u.a. in der Arbeits-, Sozial- und Verwaltungsgerichtsbarkeit) durch ehrenamtliche Richter (Laienrichter) unterstützt.

Ehrenamtliche Richter

Neben den Richtern wirken in allen Gerichtszweigen Laien als ehrenamtliche Richter mit. Das sind eben die Männer und Frauen aus dem Volk, die Deutsche sind und die durch einen Wahlausschuss aus einer von der Gemeindevertretung aufgestellten Vorschlagsliste ausgewählt werden. Die ehrenamtlichen Richter werden für eine bestimmte Amtszeit gewählt und geniessen ebenfalls richterliche Unabhängigkeit; sie können die Berufung nur in bestimmten Ausnahmefällen ablehnen.

Sie wirken mit dem gleichen Recht wie der Berufsrichter bei der Entscheidung und bei der Fällung des Urteiles mit. Ehrenamtliche Richter sind u.a. in den Kammern und Senaten für Handelssachen der Landgerichte und Kreis- und Bezirksgerichte sowie in der Arbeitsgerichtsbarkeit, in der Sozialgerichtsbarkeit, in der Verwaltungsgerichtsbarkeit und bei den Finanzgerichten tätig. In den Kammern der Verwaltungsgerichte z. B. wirken drei Berufsrichter und zwei ehrenamtliche Richter mit. Beim Sozialgericht dagegen sind es nur ein Berufsrichter und zwei ehrenamtliche Richter.

Die beim Amtsgericht, Kreisgericht und beim Schwurgericht tätigen ehrenamtlichen Richter heissen Schöffen.

Ein Teil der früher den Richtern zugewiesenen Aufgaben werden heute insbesondere an den Amtsgerichten von Rechtspflegern wahrgenommen, und zwar auf Gebieten , die keine Streitenentscheidung darstellen (z.B. Vormundschaft- und Nachlasssachen, Registerführung, Mahnverfahren, Unterhalts- und Kostenfestsetzung). Rechtspfleger erwerben die erforderliche berufliche Qualifikation durch ein dreijähriges Fachhochschulstudium einschliesslich der Berufspraktika von insgesamt mindestens einem Jahr. Bei seinen Entscheidungen geniesst der Rechtspfleger dieselbe sachliche Unabhängigkeit wie ein Richter, ihm fehlt aber dessen persönliche Unabhängigkeit.

Aufgabe 10. Nach welchen Kriterien und durch wessen Entscheidung werden ehrenamtliche Richter ernannt?

Aufgabe 11. Welche Rolle spielen ehrenamtliche Richter in der Sozialgerichtsbarkeit?

Aufgabe 12. Wie viele ehrenamtliche Richter gibt es in der BRD?

Aufgabe 13. Gibt es ehrenamtliche Richter auch in Russland?

Grammatik

Bedingungssätze / Придаточные условия

Вводятся подчинительными союзами **wenn** – если , **falls** – в случае, если, напр. **Wenn** das Wetter gut ist, fahren wir aufs Land.- Если погода будет хорошая, мы поедем в деревню. **Falls** das Wetter schlecht ist, bleiben wir zu Hause. - В случае, если погода будет плохая, мы останемся дома. Существует и бессоюзный тип придаточного условия, тогда придаточное предложение стоит перед главным и начинается со сказуемого. При переводе лучше употреблять союз **если**.

Kommst du zu mir morgen, dann machen wir die Hausaufgabe zusammen.- Если ты придёшь ко мне завтра, то мы сделаем домашнее задание вместе.

Aufgabe 1. Ergänzen Sie mit **wenn** und **falls** .

1. der Angeklagte die Wahrheit sagt, muss er freigesprochen werden.
2.jemand den Unfall verursacht, muss man ihm eine Blutprobe entnehmen.
3. jemand das Gebäude unerlaubt betritt, wird er festgehalten.
4. man mit dem Motorrad fährt, muss man einen Schutzhelm aufsetzen.
5. du dich nicht beeilst, dann wirst du den Zug verpassen.

Aufgabe 2. Verbinden Sie zwei Sätze mit **denn** oder **falls**.

1. Du fährst schnell.- Die Unfallgefahr ist gross.
2. Du sprichst langsam.- Ich verstehe dich gut.
3. Die Ware ist fehlerhaft.. – Ich kann sie innerhalb von drei Tagen in den Laden zurückgeben.
4. Man hat starke Kopfschmerzen. – Man muss ein Medikament einnehmen.
5. Man will eine Arbeitsstelle bekommen. - Man muss sich bewerben.

Aufgabe 3. Gebrauchen Sie Sätze aus Übungen 1 und 2 ohne Konjunktionen, zum Beispiel:

Sagt der Angeklagte die Wahrheit, so muss er freigesprochen werden.

Aufgabe 4. Übersetzen Sie mit dem Wörterbuch.

1. Ein Strafgericht wird dann tätig, wenn es angerufen wird, wenn also die Staatsanwaltschaft öffentlich die Klage gegen einen Beschuldigten erhebt.
2. Ist aber die Anlage erhoben und hat das Gericht sie zum Hauptverfahren zugelassen, dann liegt die Herrschaft über das Verfahren allein beim Gericht.

Aufgabe 5. Lesen Sie den Text.

ANWÄLTLICHER BEISTAND.

Die Prozessbeteiligten (Kläger, Beklagter, Angeklagter u. a.) können sich durch einen Rechtsanwalt ihrer Wahl beraten und vor Gericht vertreten lassen (Paragraph 3 Abs. 3 BRAO). Der Rechtsanwalt ist ein unabhängiges Organ der Rechtspflege. In bestimmten Verfahren müssen sich die Parteien (Beteiligten) durch einen beim Prozessgericht zugelassenen Rechtsanwalt vertreten lassen (Anwaltszwang): im Zivilprozess vor dem Landgericht, dem Oberlandesgericht und dem Bundesgerichtshof sowie in Verfahren der Ehescheidung vor dem Familiengericht; im arbeitsgerichtlichen Verfahren vor dem Landesarbeitsgericht und dem Bundesarbeitsgericht; im verwaltungsrechtlichen Verfahren vor dem Obergerverwaltungsgericht und dem Bundesverwaltungsgericht; im sozialgerichtlichen Verfahren vor dem Bundessozialgericht. Im Bereich der Arbeitsgerichtsbarkeit und der Sozialgerichtsbarkeit sind statt der Rechtsanwälte auch Verbandsvertreter (z. B. Mitglieder von Gewerkschaften und Arbeitgebervereinigungen) als Prozessbevollmächtigte zugelassen. Im Strafprozess ist für bestimmte Fälle die Mitwirkung eines Rechtsanwalts als Verteidiger des Angeklagten zwingend vorgeschrieben (Offizialverteidiger). Sie ist u. a. notwendig, wenn die Hauptverhandlung im ersten Rechtszug vor dem Oberlandesgericht oder dem

Landgericht stattfindet, wenn dem Beschuldigten ein Verbrechen zur Last gelegt wird, wenn wegen der Schwere der Tat oder der Schwierigkeit der Sach- oder Rechtslage die Mitwirkung eines Verteidigers geboten erscheint oder wenn ersichtlich ist, dass sich der Beschuldigte nicht selbst verteidigen kann. Der Verteidiger hat die Rechte des Beschuldigten zu wahren und alle zu dessen Gunsten sprechenden Gesichtspunkte geltend zu machen. Er hat das Recht der Akteneinsicht und des grundsätzlich unbeschränkten schriftlichen und mündlichen Verkehrs mit dem Beschuldigten. In der Hauptverhandlung hat er ein Frage- und Erklärungsrecht sowie das Recht, Anträge zu stellen.

Dem Rechtsanwalt, der besondere Kenntnisse und Erfahrungen in einem Rechtsgebiet erworben hat, kann durch die Rechtsanwaltskammer die Befugnis verliehen werden, eine Fachanwaltsbezeichnung zu führen (Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Steuerrecht, Arbeitsrecht, Sozialrecht). Die Rechtsbeziehungen zwischen dem Rechtsanwalt und seinem Mandanten werden durch einen Geschäftsbesorgungsvertrag (das Mandat) geregelt. Die Vergütung des Rechtsanwalts richtet sich nach der Bundesrechtsanwaltsgebührenordnung, sofern nicht eine davon abweichende schriftliche Honorarvereinbarung getroffen worden ist. Das vereinbarte Honorar darf die gesetzlichen Gebühren nicht unterschreiten und nicht vom Erfolg abhängig gemacht werden. Der Rechtsanwalt hat gemäss Paragraph 43 BRAO seinen Beruf gewissenhaft auszuüben und muss sich innerhalb und ausserhalb des Berufs achtungs- und vertrauenswürdig verhalten.

Aufgabe 6. Im Text „Anwältlicher Beistand“ begegnet uns der Satz „Ein Erfolgshonorar ist unstatthaft“. Interpretieren Sie diesen Satz.

Aufgabe 7. Erzählen Sie Ihren Kommilitonen alles, was Sie aus dem Text über die Tätigkeit und Bevollmächtigungen eines Verteidigers erfahren haben.

Aufgabe 8. Was schreibt die BRAO dem Rechtsanwalt vor?

Kontrolle

Grammatik

1. Lesen Sie den folgenden Zeitungsartikel, gebrauchen Sie Perfekt und übersetzen Sie den Artikel ins Russische.

Wieder ist der Polizei ein Raubüberfall gemeldet worden. Drei Unbekannte in der Vetterstrasse einen 27 Jahre alten Baumeister aus Dortmund (überfallen). Nach Angaben der Polizei einer der Täter dem Baumeister in die Jackentasche (greifen) und Ausweispapiere sowie Schlüssel und Geld (entwenden). Vorher der Überfallene in einer Wirtschaft in der Wartburger Strasse(sein), in der sich auch die Täter (befinden). Beim Bezahlen die Täter (sehen), dass er etwa 1000 Euro bei sich (haben). „Das der Anlass (sein), dass die Kerle mir (folgen)und mich dann (überfallen)“, meinte der Baumeister.

2. Übersetzen Sie ohne Wörterbuch.

In der ganzen Bundesrepublik sind rund 10.000 ehrenamtliche Richterinnen und Richter. Sie spielen eine sehr grosse Rolle in der Sozialgerichtsbarkeit wie kaum in einer anderen Gerichtsbarkeit. Sie helfen ausserordentlich durch ihr Erfahrungswissen, etwa aus dem Arbeitsleben. Wenn drei Berufsrichter und zwei ehrenamtliche Richter in einer Sitzung amtieren, hat man auch eine gewisse Kontrolle, die also dadurch ausgeübt wird, dass die ehrenamtlichen Richter durch ihre eigenen Erfahrungen, auch in Bezug auf medizinische, aber auch soziale Erlebnisse, doch sehr viel beitragen können und damit auch die Sozialgerichtsbarkeit sehr bereichern.

3. Übersetzen Sie ohne Wörterbuch. Erklären Sie, welche grammatische Erscheinungen fett und kursiv gedruckt sind.

Der Rechtsanwalt ist stets zur parteiischen Wahrnehmung der Interessen seines Mandanten verpflichtet. Er übt einen freien Beruf aus, **der ihn zur Vertretung und**

Beratung in allen Rechtsangelegenheiten befugt. Als unabhängiges Organ der Rechtspflege kann er nicht zugleich Richter oder Beamter sein. Die Zulassung zur Rechtsanwaltschaft setzt die Befähigung zum Richteramt voraus. In zivilrechtlichen Angelegenheiten kann er nur vor dem Gericht auftreten, **bei dem er zugelassen ist.** Im übrigen kann er den Mandanten – so insbesondere im Strafprozess und im Verwaltungsstreitverfahren – vor jedem Gericht der Bundesrepublik vertreten. Über alles, was ihm im Rahmen eines solchen Mandantschaftsverhältnisses bekannt wird, ist der Rechtsanwalt zur Verschwiegenheit verpflichtet. Bei einer Verletzung dieser Pflicht macht er sich strafbar. Pflichtverteidiger ist ein dem Angeklagten vom Gericht gestellter Verteidiger, **der seine Aufgaben in derselben Weise wie ein frei gewählter Verteidiger wahrnimmt.**

In einigen Bundesländern sind Rechtsanwälte auch als Notare tätig.

Notar ist ein unabhängiger Träger eines öffentlichen Amtes, **der vor allem für Beurkundungen zuständig ist.** Der Notar hat Unterschriften oder Abschriften von Dokumenten zu beglaubigen. Der Notar muss die Befähigung zum Richteramt besitzen. In vielen Bundesländern übt er sein Amt hauptberuflich aus (sogenannter Nurnotar).

Таблица сильных глаголов

Перевод	Infinitiv образует Präsens	Präteritum образует Präteritum	Partizip II образует Perfekt
	а	u	а
ехать	fahren /er fährt	fuhr	gefahren (s)
въехать	einfahren/ er fährt ein	fuhr ein	eingefahren (s)
выехать	ausfahren/er fährt aus	fuhr aus	ausgefahren (s)
узнавать	erfahren/er erfährt	erfuhr	erfahren (h)
носить	tragen/er trägt	trug	getragen (h)
делать доклад	vortragen/er trägt vor	trug vor	vorgetragen (h)
насчитывать	betragen/es beträgt	betrug	betragen (h)
переносить (о боли)	ertragen/er erträgt	ertrug	ertragen (h)
выносить	austragen/er trägt aus	trug aus	ausgetragen (h)
мыть, стирать	waschen/er wäscht	wusch	gewaschen (h)
расти	wachsen/er wächst	wuchs	gewachsen (s)
бить	schlagen/er schlägt	schlug	geschlagen (h)
предлагать	vorschlagen/er schlägt vor	schlug vor	vorgeschlagen (h)
грузить	laden /er lädt	lud	geladen (h)
приглашать	einladen/er lädt ein	lud ein	eingeladen (h)
копать	graben/ er gräbt	grub	gegraben (h)
	а	i(e)	а
спать	schlafen /er schläft	schief	geschlafen (h)
засыпать	einschlafen/er schläft ein	schief ein	eingeschlafen (s)
проспать	verschlafen / er verschläft	verschlief	verschlafen (h)
жарить	braten/ er brät	briet	gebraten (h)
держать/оста	halten / er hält	hielt	gehalten (h)
навливаться			
получать	erhalten / er erhält	erhielt	erhalten (h)
беседовать,	sich unterhalten/ er unterhält sich	unterhielt sich	sich unterhalten (h)
развлекаться			
запоминать/	behalten / er behält	behielt	behalten (h)
удержать			
заставлять/	lassen / er lässt	liess	gelassen (h)
оставлять			
допускать	zulassen/ er lässt zu	liess zu	zugelassen (h)
покидать	verlassen/er verlässt	verliess	verlassen (h)
увольнять	entlassen/er entlässt	entliess	entlassen (h)
падать	fallen / er fällt	fiel	gefallen (s)

приходить в ГОЛОВУ	einfallen/ es fällt ein	fiel ein	eingefallen (s)
бросаться в глаза	auffallen/ er fällt auf	fiel auf	aufgefallen (s)
нравиться	gefallen / er gefällt	gefiel	gefallen (h)
ловить	fangen/ er fängt	fing	gefangen (h)
начинать	anfangen/ er fängt an	fing an	angefangen (h)
бегать	laufen / er läuft	lief	gelaufen (s)
угодить(напр в ловушку)	geraten/ er gerät	geriet	geraten (s)
угадывать	raten/ er rät	riet	geraten (h)
советовать, консультиро- вать	beraten/ er berät	beriet	beraten (h)
	e	a	e
измерять	messen/er misst	mass	gemessen (h)
читать	lesen / er liest	las	gelesen (h)
читать вслух	vorlesen/er liest vor	las vor	vorgelesen (h)
кушать	essen/ er isst	ass	gegessen (h)
ступать	treten/ er tritt	trat	getreten (s)
вступать/ВХО дить	eintreten/ er tritt ein	trat ein	eingetreten (s)
выходить	betreten/ er betritt	betrat	betreten(h)
представлять	austreten/ er tritt aus	trat aus	ausgetreten (s)
/замещать	vertreten/ er vertritt	vertrat	vertreten (h)
выступать	auftreten/ er tritt auf	trat auf	aufgetreten (s)
смотреть/ видеть	sehen/ er sieht	sah	gesehen (h)
выглядеть	aussehen/ er sieht aus	sah aus	ausgesehen (h)
предусматри -вать	vorsehen/ er sieht vor	sah vor	vorgesehen (h)
смотреть(ба- лет, шоу)	sich ansehen/ er sieht sich an	sah sich an	sich angesehen(h)
смотреть те- левизор	fernsehen / er sieht fern	sah fern	ferngesehen (h)
давать	geben / er gibt	gab	gegeben (h)
вводить (о данных)	eingeben/er gibt ein	gab ein	eingegeben (h)
выдавать(о данных)	ausgeben/er gibt aus	gab aus	ausgegeben (h)
	e	a	o
уколоть	stechen/er sticht	stach	gestochen (h)
бросать	werfen / er wirft	warf	geworfen (h)
умирать	sterben/ er stirbt	starb	gestorben (s)

говорить	sprechen/ er spricht	sprach	gesprochen (h)
произносить	aussprechen/er spricht aus	sprach aus	ausgesprochen(h)
обсуждать	besprechen/er bespricht	besprach	besprochen (h)
обещать	versprechen/er verspricht	versprach	versprochen (h)
ломать	brechen/ er bricht	brach	gebrochen (h)
приказывать	befehlen/er befiehlt	befahl	befohlen (h)
рекомендовать	empfehlen/er empfiehlt	empfahl	empfohlen (h)
помогать	helfen/ er hilft	half	geholfen (h)
брать	nehmen/er nimmt	nahm	genommen (h)
худеть	abnehmen/er nimmt ab	nahm ab	abgenommen (h)
толстеть	zunehmen/er nimmt zu	nahm zu	zugenommen (h)
принимать на работу	aufnehmen/er nimmt auf	nahm auf	aufgenommen (h)
предпринимать	unternehmen/er unternimmt	unternahm	unternommen(h)
перенимать	übernehmen/er übernimmt	übernahm	übernommen (h)
вести себя	sich benehmen/er benimmt sich	benahm sich	sich benommen (h)
намереваться	sich vornehmen/er nimmt sich vor	nahm sich vor	sich vorgenommen (h)
устраивать на работу (участвовать в конкурсе на получение вакантной должности)	sich bewerben/er bewirbt sich	bewarb sich	sich beworben (h)
красть	stehlen/er stiehlt	stahl	gestohlen (h)
плавать	schwimmen	schwamm	geschwommen (s)
выигрывать	gewinnen	gewann	gewonnen (h)
портить	verderben/er verdirbt	verdarb	verdorben (h)
	ie	o	o
предлагать	anbieten	bot an	angeboten (h)
гнуть	biegen	bog	gebogen(h)
сворачивать	abbiegen	bog ab	abgebogen (s)

поливать	giessen	goss	gegossen (h)
летать	fliegen	flog	geflogen (s)
вылетать	abfliegen	flog ab	abgeflogen (s)
терять	verlieren	verlor	verloren (h)
тянуть	ziehen	zog	gezogen (h)
одеваться, надевать	(sich) anziehen	zog (sich) an	(sich)angezogen (h)
воспитывать	erziehen	erzog	erzogen (h)
переезжать	umziehen	zog um	umgezogen (s)
превышать, выходить за пределы	überziehen	überzog	überzogen (h)
надевать(что - то поверх)	überziehen	zog über	übergezogen (h)
толкать	schieben	schob	geschoben (h)
переносить сроки	verschieben	verschob	verschoben (h)
наслаждаться - ся	geniessen	genoss	genossen (h)
обонять,пах- нуть	riechen	roch	gerochen (h)
мёрзнуть	frieren	fror	gefroren (h)
стрелять	schiessen	schoss	geschossen (h)
	ei	i(e)	i(e)
кусать	beissen	biss	gebissen (h)
выгонять, за- ниматься(о спорте)	treiben	trieb	getrieben (h)
свистеть	pfeifen	pfiff	gepfiffen (h)
тереть	reiben	rieb	gerieben (h)
молчать	schweigen	schwieg	geschwiegen (h)
скользить	gleiten	glitt	geglitten (s)
писать	schreiben	schrieb	geschrieben (h)
списывать	abschreiben	schrieb ab	abgeschrieben (h)
предписать	vorschreiben	schrieb vor	vorgeschrieben (h)
описывать	beschreiben	beschrieb	beschrieben (h)
подниматься	steigen	stieg	gestiegen (s)
входить (о транспорте)	einsteigen	stieg ein	eingestiegen (s)
выходить (о транспорте)	aussteigen	stieg aus	ausgestiegen (s)
пересажива- ться (о транспорте)	umsteigen	stieg um	umgestiegen (s)

казаться,све- тить(солнце)	scheinen	schien	geschienen (h)
резать	schneiden	schnitt	geschnitten (h)
вырезать	ausschneiden	schnitt aus	ausgeschnitten (h)
шагать	schreiten	schritt	geschritten (s)
спорить	streiten	stritt	gestritten (h)
кричать	schreien	schrie	geschrie(e)n (h)
сравнивать	vergleichen	verglich	verglichen (h)
скакать	reiten	ritt	geritten (s)
одалживать	leihen	lieh	geliehen (h)
красить, чиркать	streichen	strich	gestrichen (h)
хватать что- либо	greifen	griff	gegriffen (h)
срывать	reißen	riss	gerissen (h)
порвать	zerreißen	zerriss	zerrissen (h)
избегать	vermeiden	vermied	vermieden (h)
прощать	verzeihen	verzieh	verziehen (h)
выкидывать	wegschmeißen	schmiss weg	weggeschmissen(h)
зваться	heißen	hiess	geheißen (h)
	i(n)	a(n)	u(n)
находить	finden	fand	gefunden (h)
изобретать	erfinden	erfand	erfunden(h)
связывать	binden	band	gebunden (h)
соединять	verbinden	verband	verbunden (h)
пить	trinken	trank	getrunken (h)
петь	singen	sang	gesungen (h)
опускаться	sinken	sank	gesunken (s)
тонуть	versinken	versank	versunken (s)
прыгать	springen	sprang	gesprungen (s)
удаваться	gelingen	geling	gelingen (s)
исчезать	verschwinden	verschwand	verschwunden (s)
принуждать	zwingen	zwang	gezwungen (h)
быть,сущест- вовать	sein	war	gewesen (s)
становиться	werden	wurde	geworden (s)
просить	bitten	bat	gebeten (h)
начинать	beginnen	begann	begonnen(h)
стоять	stehen	stand	gestanden (h)
состоять	bestehen	bestand	bestanden (h)
вставать	aufstehen	stand auf	aufgestanden (s)
понимать	verstehen	verstand	verstanden (h)
признаваться	gestehen	gestand	gestanden (h)

возникать	entstehen	entstand	entstanden (s)
идти	gehen	ging	gegangen (s)
проходить(о времени)	vergehen	verging	vergangen (s)
всходить(о солнце)	aufgehen	ging auf	aufgegangen (s)
заходить (о солнце)	niedergehen	ging nieder	niedergegangen (s)
приходить, быть родом из ...	kommen	kam	gekommen(s)
поступать (о доходе)	einkommen	kam ein	eingekommen (s)
получать	bekommen	bekam	bekommen(h)
лежать	liegen	lag	gelegen (h)
звать	rufen	rief	gerufen (h)
звонить	anrufen	rief an	angerufen (h)
сидеть	sitzen	sass	gesessen (h)
владеть	besitzen	besass	besessen (h)
делать	tun	tat	getan (h)
висеть	hängen	hing	gehangen (h)
лгать	lügen	log	gelogen (h)
клясться	schwören	schwor	geschworen (h)
	Смешанные	глаголы	
знать	kennen	kannte	gekannt (h)
знать	wissen	wusste	gewusst (h)
думать	denken	dachte	gedacht (h)
называть	nennen	nannte	genannt (h)
мчаться	rennen	rannte	gerannt (s)
приносить	bringen	brachte	gebracht (h)
проводить время, каникулы	verbringen	verbrachte	verbracht (h)
гореть	brennen	brannte	gebrannt (h)
применять	anwenden	wandte an	angewandt(h)
	verwenden	verwandte	verwandt (h)
посылать	senden	sandte	gesandt (h)
	Модальные	глаголы	
хотеть	wollen	wollte	gewollt (h)
мочь	können	konnte	gekonnt (h)
долженствовать	müssen	musste	gemusst (h)
	sollen	sollte	gesollt (h)
мочь (иметь)	dürfen	durfte	gedurft (h)

разрешение) любить (о еде)	mögen	mochte	gemocht (h)
----------------------------------	-------	--------	-------------

Любовь Юрьевна Шахранюк

Ольга Васильевна Шурыгина

Методические указания по немецкому языку
для студентов 3-4 курса направления подготовки «Юриспруденция»
МФЭПМ ННГАСУ
«Deutsches Recht»
(часть 3)

Подписано в печать _____ Формат 90x90 1/16

Бумага газетная. Печать офсетная

Уч. изд. л. _____ Усл. печ. л. _____ Тираж _____

Заказ № _____

Нижегородский государственный архитектурно-строительный
университет, 603950 Н. Новгород, ул. Ильинская, 65

Полиграфический центр ННГАСУ, 603950 Н. Новгород, ул. Ильинская.
65